

Ausschreibung 2026

1. Grundlagen

Der Schotter-Cup 2026 ist eine offene Serie von Rallyes, die ganz oder überwiegend auf losem Untergrund ausgetragen werden. Er dient der Förderung des Breitensports.

Diese Serie unterliegt den folgenden Bestimmungen:

- Internationales Sportgesetz der FIA (ISG) mit Anhängen
- DMSB-Veranstaltungsreglement
- DMSB-Rallye-Reglement
- DMSB-Lizenzbestimmungen
- Rechts- und Verfahrensordnung des DMSB (RuVO)
- Rechts- und Verfahrensregeln der FIA
- Beschlüsse und Bestimmungen des DMSB
- Umweltrichtlinien des DMSB
- Anti-Doping Regelwerk der nationalen und internationalen Anti-Doping Agentur (WADA/NADA-Code) sowie den Anti-Dopingbestimmungen der FIA
- Sportliches und Technisches Reglement dieser Serie mit den vom ADMV genehmigten Änderungen und Ergänzungen (Bulletins)
- Ausschreibungen der Veranstaltungen mit eventuellen Änderungen und Ergänzungen (Bulletins)
- Straßenverkehrsordnung (StVO) der Bundesrepublik Deutschland
- Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland
- dem Ethikkodex und Verhaltenskodex der FIA und dem Ethikkodex des DMSB
- den sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB

2. Veranstalter/Serienausschreiber

Die Veranstaltergemeinschaft Schotter-Cup, nachfolgend Cup-Veranstalter genannt, wird vertreten durch Alfred Gorny, Koblenzer Str. 6, 10715 Berlin, E-Mail: rsid.gorny@t-online.de.

Das Cup-Sekretariat leitet Kerstin Munkwitz, Lindenstraße 22, 06905 Bad Schmiedeberg, Telefon 034925 74660 (ab 16 Uhr), Telefax 034925 74661, E-Mail: info@schotter-cup.de.

3. Ausschreibung und Ergänzungen

Die Ausschreibung ist vom ADMV unter Nr. VS/08/2026 am 15.12.2025 genehmigt.

Die Auslegung der Ausschreibung und eventueller Erläuterungen obliegt dem Cup-Veranstalter. Ergänzungen oder Änderungen dieser Ausschreibung werden den eingeschriebenen Cup-Teilnehmern schriftlich (in der Regel per E-Mail) mitgeteilt sowie im Internet veröffentlicht unter

www.schotter-cup.de.

4. Haftungsverzicht

Die Bewerber und Crews (Fahrer/Beifahrer) erklären mit Abgabe der Nennung zum Schotter-Cup ihren Verzicht auf Ansprüche gemäß Art. 35 des DMSB-Veranstaltungs-Reglement 2026.

Kein Bewerber und keine Crew kann den DMSB, den ADMV, den Cup-Veranstalter, die einzelnen Veranstalter oder die Sponsoren für etwaige Nachteile haftbar machen, insbesondere nicht für den Ersatz finanzieller Aufwendungen bei Absage eines Wertungslaufes oder des Schotter-Cups.

5. Teilnehmer

Die Cup-Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB-Lizenz oder einer gültigen Lizenz eines ausländischen ASN für die jeweilige Rallye sein. Bei allen Veranstaltungen benötigen ausländische Bewerber/Fahrer die Zustimmung des eigenen ASN. Diese Auslandsstartgenehmigung ist vom Bewerber/Fahrer in deutscher oder in englischer Sprache bei der Dokumentenabnahme vorzulegen.

6. Nennung

Gewertet werden alle Crews, die das Nennformular vollständig ausgefüllt beim Cup-Veranstalter einreichen und die Einschreibgebühr von 40,00 € je Crew bezahlen (Junioren 20,00 €). Die Sponsoren-Aufkleber sind in der vorgeschriebenen Weise am Fahrzeug anzubringen, andernfalls kann eine Bestrafung durch den Cup-Veranstalter erfolgen. Nennschluss ist am 10. August 2026, jedoch erfolgt für einen Wertungslauf nur dann eine Punktezuteilung, wenn die Nennung vor Aushang der geänderten Nennliste beim Cup-Veranstalter vorliegt.

Ausschreibung 2026

7. Wertungsläufe

Der Schotter-Cup 2026 besteht aus sieben Läufen gemäß Anhang 1. Gewertet werden die besten 5 Resultate bei 6 oder 7 durchgeführten Rallyes. Finden weniger als 6 Wertungsläufe statt, werden ansonsten die besten 4 Resultate gewertet. Der Cup-Veranstalter hat das Recht, bei Verlegungen oder Absagen Termine zu ändern oder zusätzliche Läufe in den Kalender aufzunehmen und die Zahl der gewerteten Läufe anzupassen. Die Bekanntgabe erfolgt per Bulletin.

8. Auswertung, Veröffentlichung

Die Auswertung erfolgt durch den Cup-Veranstalter. Das Cup-Zwischenergebnis wird nach jedem Wertungslauf im Internet unter

www.schotter-cup.de

veröffentlicht. Einsprüche gegen Zwischenergebnisse oder das Endergebnis müssen innerhalb von zehn Tagen schriftlich nach der Veröffentlichung beim Cup-Veranstalter vorliegen.

In Fällen, in denen aufgrund eines offensichtlichen Versehens oder Irrtums nach Veröffentlichung der Meisterschafts- bzw. Serienwertung durch den Serienausschreiber eine nachträgliche Korrektur notwendig wird, kann diese von dem Serienausschreiber vorgenommen werden. Beschwerden zur Serienwertung sind an den Serienausschreiber zu richten. Gegen die Entscheidung des Serienausschreibers ist kein Rechtsmittel möglich.

9. Wertung

Gewertet wird der/die in der Nennung angegebene Fahrer/in. Beifahrer/innen werden gemeinsam mit dem/der Fahrer/in gewertet, wenn sie die Mehrzahl der Läufe gemeinsam bestritten haben. Fahrzeugwechsel sind erlaubt.

Die Wertung erfolgt gemäß Anhang 2 nach zwei Kriterien, der Klassenwertung (Artikel 9.1) und der Kategorie-Wertung (Artikel 9.2). Die Punkte gemäß Artikel 9.1 und 9.2 werden addiert, zusätzlich werden für den erfolgten Start 60 Punkte vergeben. Die Punktesumme wird mit dem Faktor der Veranstaltung multipliziert. Läufe mit getrennter Wertung je Etappe zählen als ein Lauf gemäß Art. 7, die Punkte aus den einzelnen Etappen werden addiert.

9.1 Klasse

Für die Klassenwertung werden die Punkte nach Anhang 2 (Wertungstabelle 1) vergeben auf der Grundlage der Ergebnislisten des Veranstalters unter Einbeziehung aller gestarteten Teilnehmer der Klasse, wobei die geänderte Nennliste maßgeblich ist.

Wenn bei einer Rallye die Bestimmungen des DMSB-Rallye-Reglements zur Klassenzusammenlegung nicht beachtet wurden, wird durch den Serienveranstalter eine gesonderte Wertung für den Schotter-Cup erstellt. Klassen mit weniger als 3 Teilnehmern werden für die Wertung zum Schotter-Cup mit der/den nächsthöheren Klasse/n zusammengelegt: NC5>NC4>NC3>NC2B>NC2A>NC1A sowie NC9>NC8>NC7>NC6. Die Klassen RC2, R-GT, RC3, RC4 und RC5 werden nicht zusammengelegt.

Für die DMSB-Klassen NC1 und NC2 wird für den Schotter-Cup eine getrennte Wertung nach folgender Aufschlüsselung erstellt:

9.1 Klassen

- **1A** für Fahrzeuge der Klasse NC1 mit Allradantrieb.
- **2A** für Fahrzeuge der Klasse NC1 ohne Allradantrieb,
für Fahrzeuge der Klasse NC2 mit Allradantrieb,
für Fahrzeuge der Klasse NC2 ohne Allradantrieb über 2500 cm³ bis 3000 cm³,
für Fahrzeuge der Klasse NC2 aus der CTC/CGT-Division 19.
- **2B** für Fahrzeuge der Klasse NC2 ohne Allradantrieb bis 2500 cm³.

9.2 Kategorie

Für die Kategorie-Wertung werden die Punkte nach Anhang 2 (Wertungstabelle 2) vergeben auf der Grundlage der vom Cup-Veranstalter erstellten Ergebnislisten in den nachstehenden vier Kategorien. Als Starter werden nur eingeschriebene Teilnehmer des Schotter-Cups 2026 gezählt.

Ausschreibung 2026

9.2 Kategorie

- **Kategorie 1: Frontantrieb**
- **Kategorie 2: Heckantrieb**
- **Kategorie 3: Allradantrieb** (ohne Rally2- und R5-Fahrzeuge)
- **Kategorie 4: Rally2- bzw. R5-Fahrzeuge**

In der Kategorie-Wertung wird ein Malus von 5% abgezogen für Fahrzeuge aus den CTC/CGT-Divisionen 12, 18 (nur Baujahr 2012 und jünger) und 19.

In der Kategorie-Wertung werden zusätzlich 10% Bonus vergeben für

- Fahrzeuge der Gruppe G,
- alle Fahrzeuge über 1000 cm³ bis 1400 cm³,
- Fahrzeuge der Gruppe CTC/CGT mit Erstzulassung vom 1.1.1982 bis 31.12.1990,
- Allrad-Fahrzeuge ohne Aufladung.

In der Kategorie-Wertung werden zusätzlich 20% Bonus vergeben für

- Fahrzeuge bis 1000 cm³,
- Fahrzeuge der Gruppe CTC/CGT mit Erstzulassung bis 31.12.1981.

Die Bonuspunkte können kumuliert werden.

9.3 Junioren-Wertung

Junioren sind Fahrer/innen, die 2001 oder später geboren wurden. Ausschließlich für die Junioren-Wertung erhalten Fahrer/innen in ihrer ersten Rallyesaison 20% Bonus, in ihrer zweiten Rallyesaison 10% Bonus auf die Gesamtpunkte eines Laufes.

9.4 Einsteiger-Wertung

Einsteiger sind Fahrer/innen, die bis zum 31.12.2025 an weniger als zehn Rallyes teilgenommen haben.

10. Ehrenpreise und Sportzuwendungen

Die eingeschriebenen Crews mit mindestens zwei Starts bekommen Foto-Urkunden (Fahrer/in und Beifahrer/in). Der Gesamtsieger, die beste Fahrerin, die beste Junioren-Crew und die beste Einsteiger-Crew erhalten Pokale. Der Cup-Veranstalter kann weitere Ehrenpreise ausgeben.

Die Sportzuwendungen werden gegen Aufwandsbelege gezahlt, die Höhe der Sportzuwendungen wird in einer Mitteilung bekanntgegeben.

11. Siegerehrung

Ort und Zeitpunkt der Siegerehrung – voraussichtlich im Januar 2027 mit der ADMV-Rallye-Meisterschaft – werden den eingeschriebenen Crews mitgeteilt und im Internet unter www.schotter-cup.de veröffentlicht. Pokale und Sportzuwendungen werden nicht nachgereicht.

Anhang 1 Veranstaltungen und Termine

Anhang 2 Punktetabelle (Klasse, Kategorie)

Ausschreibung 2026

Anhang 1

Veranstaltungen und Termine 2026 (Stand 20.12.2025)

7. März <i>Faktor 1,0</i>	61. ADMV-Rallye Lutherstadt Wittenberg MSC Lutherstadt Wittenberg e.V. im ADMV Rallyeleiterin Marianne Rehahn Reinsdorfer Nordstraße 23, 06889 Wittenberg marianne.rehahn@t-online.de; www.msc-wittenberg.de	Wittenberg (Rallye 35) Fon 0171-6577666	Sachsen-Anhalt
18. April <i>Faktor 1,1</i>	54. ADAC-Roland-Rallye Nordhäuser MSC e.V. im ADAC Rallyeleiter Heinz Sievert Aueblick 4, 99734 Nordhausen sievert@nordhaeuser-msc.de; www.roland-rallye.de	Nordhausen (Rallye 70) Fon 03631-896859	Thüringen
?? . Juli <i>Faktor 0,9</i>	12. ADAC-Rallye Bergring Teterow MC Bergring Teterow e.V. im ADAC Appelhäger Chaussee 1, 17166 Teterow Rallyeleiter www.bergring-teterow.de	Teterow (Rallye 35) Fon	Mecklenburg
1. August <i>Faktor 1,1</i>	57. ADAC-Holsten-Rallye MSC Holstein e.V. im ADMV Rallyeleiter: Uwe Barkmann Schulstr. 11, 23847 Lasbek u.barkmann@gmx.de; www.msc-holstein.de	TrÜPI Putlos (Rallye 70) Fon 0172-9011200	Schl.-Holstein
29. August <i>Faktor 1,1</i>	21. ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg MSC Bad Schmiedeberg e.V. im ADMV Rallyeleiter: Remo Palm Weinbergstr. 6A, 06905 Bad Schmiedeberg r.palm.msc@t-online.de; www.rallye-bad-schmiedeberg.de	Bad Schmiedeberg (Rallye 70) Fon 034925-79484 (pr.) Mobil 0152-08789990	Sachsen-Anhalt
17. Oktober <i>Faktor 1,1</i>	53. PRS-Havellandrallye PRS Berlin e.V. im ADAC Rallyeleiter: Reinhard-Holger Unnasch Schäpe 9, 14547 Beelitz unnasch@prs-berlin.de; www.prs-berlin.de	Beelitz bei Berlin (Rallye 70) Fon 0172-6070156	Brandenburg
6./ . November <i>Faktor 1,6</i>	29. Int. ADMV-Lausitz-Rallye RRWC Lausitz e.V. im ADMV Diesterwegstr. 37, 02943 Boxberg/OL Organisationsleiter: Wolfgang Rasper rrc-lausitz@t-online.de; www.lausitz-rallye.de	Boxberg/OL (National A) Fon 035774-30523	Sachsen

